

Referenten und Mentoren (Änderungen vorbehalten)

PD Dr. med. Ralf Birkemeyer

q Herzklinik Ulm

PD Dr. med. Mathias Borst

q Medizinische Klinik I, Caritas Krankenhaus Bad Mergentheim

Dr. med. Wilhelm Spitzer

q Medizinische Klinik der Klinik Neustadt/Aisch

PD Dr. med. Harald Rittger

q Klinikum Fürth

Dr. med. Christian Schlundt

q Medizinische Klinik II, Universitätsklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Wolfram Voelker

q Medizinische Klinik und Poliklinik I, Universitätsklinikum Würzburg

Ort Interdisziplinäres Trainings- und Simulationszentrum (INTUS) im Zentrum Operative Medizin (ZOM) am Universitätsklinikum Würzburg, Oberdürrbacher Straße 6, 97080 Würzburg

Termine 17. – 18. Februar 2017
30. Juni - 01. Juli 2017
13. – 14. Oktober 2017

Wiss. Leitung Prof. Dr. med. Wolfram Voelker
Universitätsklinikum Würzburg
voelker_w@ukw.de

Veranstalter AQA-INTUS GmbH, Sabine Franzek
Anmeldung Telefon 0931 201-36380
franzek_s@ukw.de
www.intus-wuerzburg.de

Gebühr 520,- €

Simulatoren CathLab VR, Full-Scale-Simulator, VIST-C-Simulator (Mentice), CoroSim Angiographieanlage der Firma Philips

Zielgruppe Ärzte mit wenig (oder keiner) Erfahrung in der Interventionellen Kardiologie

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt

Zertifizierung Die Veranstaltung wird von der Bayerischen Landesärztekammer mit 16 Punkte zertifiziert.

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:



Die Offenlegung des Sponsorings erfolgt während der Veranstaltung.



EINFÜHRUNGSKURS Koronarinterventionen Hands-on Simulation

17.–18. Februar 2017

30. Juni - 01. Juli 2017

13. - 14. Oktober 2017

Interdisziplinäres Trainings- und Simulationszentrum (INTUS)

im Zentrum Operative Medizin (ZOM)
am Universitätsklinikum Würzburg
Oberdürrbacher Straße 6
97080 Würzburg

Anästhesie
Augenheilkunde
Chirurgie
Dermatologie
Gastroenterologie
Gynäkologie
Herzchirurgie
Kardiologie
Neurochirurgie
Neuroradiologie
Nuklearmedizin
Päd. Neurochirurgie
Pulmonologie
Radiologie
Strahlentherapie
Thoraxchirurgie
Urologie
Zahnmedizin



1. Kurs-Tag

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das interdisziplinäre Simulations- und Trainingszentrum der Universitätsklinik Würzburg (INTUS) bietet ideale Voraussetzungen für eine praxisorientierte Ausbildung in der interventionellen Kardiologie.

Im Rahmen dieses sehr interaktiv gestalteten Workshops wird das »Know-how« der Koronarangioplastie vermittelt werden, von der angiographisch optimierten Darstellung der Stenose und der richtigen Auswahl der Kathetermaterialien über »Tipps und Tricks« der Drahttechnik und Katheterintervention bis hin zum Notfallmanagement im Herzkatheterlabor.

Bei dem Kurs werden verschiedene Simulationssysteme, pulsatile und stationäre Trainingsmodelle und eine mobile Röntgenanlage zum Einsatz kommen.

Nicht zuletzt die persönliche Kurs-Atmosphäre und die Attraktivität von Würzburg werden dazu beitragen, dass Sie sowohl mit neuen Fachkenntnissen, als auch mit insgesamt positiven Erinnerungen heimkehren werden.

Prof. Dr. med. Wolfram Voelker

Medizinischer Leiter INTUS

- 10:00 Einführung
- 10:15 Basiskenntnisse
 - Die Koronarintervention: Schritt für Schritt
 - Führungskatheter, Drähte, Ballons, Stents
- 11:15 Hands-on in Kleingruppen (Teil 1)
 - G1: Koronarintervention am VR-Simulator
 - G2: Koronarintervention am pulsatilen Modell (mit Röntgen)
 - G3: Komplikationsvermeidung am VR-Simulator
- 13:15 Mittagspause
- 14:00 Optimierte angiographische Einstellung (incl. Strahlenschutz)
- 14:20 Hands-on in Kleingruppen (Teil 2)
 - G3: Koronarintervention am VR-Simulator
 - G1: Koronarintervention am pulsatilen Modell (mit Röntgen)
 - G2: Komplikationsvermeidung am VR-Simulator
- 16:20 Pause
- 16:30 Falldiskussion:
Jetzt sind Sie am Zug! – Wie würden Sie entscheiden?
- 17:15 Komplikationen bei der Intervention
- 17:45 Abschlussdiskussion und Ende des ersten Kurstages

2. Kurs-Tag

- 09:00 Falldiskussion:
Der schwierige Koronarabgang
- 09:30 Hands-on in Kleingruppen (Teil 3)
 - G2: Koronarintervention am VR-Simulator
 - G3: Koronarintervention am pulsatilen Modell (mit Röntgen)
 - G1: Komplikationsvermeidung am VR-Simulator
- 11:30 Pause
- 11:45 Falldiskussion: Die komplexe Stenose
- 12:15 Life-Case am Simulator:
Quintessenz aus den praktischen Übungen
- 13:15 Abschlussdiskussion und Ausgabe der Zertifikate
- Anschließend Imbiss

